

# Prüfungsaufgaben I. Staatsexamen

## Lehramt Gymnasium

### Biblische Theologie

#### 2025 / II

---

#### **Thema 1**

Die Bundestheologie ist ein wichtiges Stück alttestamentlicher Theologie.

Erläutern Sie die grundsätzliche Bedeutung des Konzeptes „Bund“! Legen Sie das Bundeskonzept der Priesterschrift mit Bezug zum Text Gen 17 dar! Entfalten Sie anschließend das sog. Deuteronomistische Bundeskonzept der Sinaiperikope mit Bezug zu Ex 24!

#### **Thema 2**

Skizzieren Sie den historischen Hintergrund von Jes 9,1–9,6! Analysieren Sie den Aufbau, die Idiomatik und die verwendeten Traditionen! Legen Sie dar, wie die Thronnamen in V.5 zu deuten sind! Prüfen Sie, inwieweit Jes 9,1–9,6 als messianischer Text interpretiert werden kann und begründen Sie Ihre Meinung!

#### **Thema 3**

„Der Gott des Alten Testaments, so das hartnäckige Vorurteil, ist ein strafender Richtergott, der jedem nach seinen Taten vergilt und der beides – Gericht und Vergeltung – gnadenlos vollstreckt als ‚ein kleinlicher, ungerechter, nachtragender Überwachungsfanatiker‘.“

(Quelle: Janowski, Bernd, *Ein Gott, der straft und tötet?*, Göttingen 2013, S. 33.)

Skizzieren Sie, wie zwei von Ihnen gewählte Texte – einer aus dem Pentateuch und einer aus dem Bereich der Prophetie – das von Bernd Janowski thematisierte Vorurteil begünstigen können! Entkräften Sie anschließend das an diese Texte herangetragene Vorurteil, indem Sie beide Texte auslegen und aufzeigen, wie das von den Texten transportierte Gottesbild eingeordnet werden kann!

#### **Thema 4**

Diskutieren Sie gleichnistheoretische Grundsatzfragen und legen Sie im Anschluss das Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg (Mt, 20,1–16) aus!

#### **Thema 5**

Erläutern Sie die paulinische Botschaft von der Rechtfertigung im Licht ausgewählter Texte des Römerbriefs!

***Thema 6 finden Sie auf der nächsten Seite.***

## **Thema 6**

Der Prolog des Johannesevangeliums (Joh 1, 1–18) ist gleichermaßen Ouvertüre und Lektüreschlüssel zum vierten Evangelium.

Stellen Sie diesen Text vor, indem Sie ihn zunächst kurz religionsgeschichtlich einordnen!

Erläutern Sie in einem zweiten Schritt, welche theologischen Bögen dieser Text eröffnet, die im weiteren Verlauf des Evangeliums fortgeführt werden! Zeigen Sie dabei an wenigstens drei Beispielen auf, wie das vierte Evangelium über die Wiederaufnahme von Namen, Symbolen oder Begriffen seine theologische Botschaft entwickelt, und fassen Sie diese Botschaft abschließend knapp zusammen!